

**Produktname: Bcl2 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe03737**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,IP
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonaler Antikörper
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,15 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsgereinigt

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,IP 1:20-1:50
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 26 kDa; Observed MW: 26 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	BCL2
<b>Alternative Namen</b>	BCL2; Apoptosis regulator Bcl-2
<b>Gen-ID</b>	596
<b>SwissProt ID</b>	P10415
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen Bcl-2

**Hintergrund**

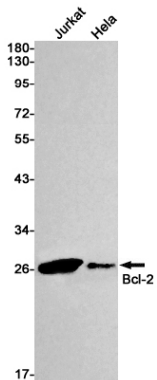
Dieses Gen kodiert für ein integrales äußeres Mitochondrienmembranprotein, das den programmierten Zelltod (Apoptose)

bestimmter Zellen, wie z. B. Lymphozyten, hemmt. Die konstitutive Expression von BCL2, beispielsweise im Fall der Translokation von BCL2 an den Locus der schweren Immunglobulinkette, gilt als Ursache des folliculären Lymphoms.

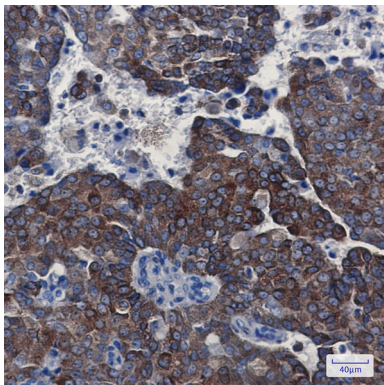
## Forschungsbereich

Zellbiologie

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Bcl2 in Jurkat- und HeLa-Lysaten unter Verwendung eines Bcl2-Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des Bcl2-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.